

Zufriedenstellende Beteiligung bei den KSK Mayen Winterläufen

Die KSK-Winterläufe 2019/2020 der LG Laacher See sind absolviert. Die übliche Strecke musste wegen einem Felsabbruch geändert und auf 2,2 km gekürzt werden. Insgesamt gingen bei den Veranstaltung 265 Teilnehmer an den Start, obwohl bei der ersten Veranstaltung sehr schlechte Witterungsbedingungen herrschten.



Beim Abschlusslauf wurden die fleißigsten Starter*innen für ihre tollen Leistungen geehrt. Der 1. Platz der Frauen ging an Nicole Riedling aus Koblenz. Sie legte gesamt 41,8 km zurück. Platz 2 und 3 wurde von den LG'lerinnen Marita Fronnert und Alexandra Gerz belegt. Beide liefen jeweils 39,6 km. Mit 52,8 km hatte Robert Gotto vom LG HSC Gamlen die Nase vorn. Gefolgt auf Platz 2 Guido Werner (LA TUS Mayen, 46,2 km). Platz 3 ging an Albert Mendritzki (LF Brohltal, 44,0 km). Jens Lichtenberg als Vertreter der KSK-Mayen, Stefan Zepp Bürgermeister von Bell, sowie Beatrice Kussinger und Erich Schlich (Intersport Krumholz) gratulierten den fleißigen Sportlern. Sie lobten den Einsatz der Aktiven und überreichten schöne Präsente.

Bild 1: Die Sieger mit den Ehrengästen, v.li. Robert Gotto, Stefan Zepp Bürgermeister Bell), Albert Mendritzki, Guido Werner, Jens Lichtenberg (KSK Mayen), Peter Schlich, Marita Fronnert, Alexandra Gerz, Nicole Riedling, Beatrice Kussinger und Erich Schlich (Interport Krumholz)



„Es kommt bei den Winterläufen nicht auf die gelaufene Zeit, sondern auf die Anzahl der zurückgelegten Runden an. Die Sportler können bei uns laufen, walken oder ganz einfach gehen“, erläuterte Peter Schlich, der für die Winterläufe verantwortlich war. Für das leibliche Wohl sorgten fleißige Helferinnen. Neben heißer Erbsensuppe und Würstchen gab es selbstgebackenen Kuchen.

Bild 2: Die Siegerin Nicole Riedling, mit zwei Begleitern auf der Strecke

Alle Teilnehmer erhielten ein Präsent der KSK Mayen, sowie eine Warenprobe und einen Saunagutschein von monte mare. Die LG Laacher See bedankt sich bei den Unterstützern und allen Helfern, ohne die die Durchführung dieser Sportveranstaltung nicht möglich wäre.



Bild 3: Einen entspannten Sportnachmittag konnten auch die Walkerinnen erleben u.a. waren Marianne Zellner (links) und Edith Junglas erfolgreich dabei